

IHK-Webinare zur CO₂-Neutralität in der Wirtschaft



© jamesteohart / Adobe Stock

Das Thema Klimaschutz ist trotz der Corona-Krise weiterhin hochaktuell. Die EU-Kommission arbeitet an Maßnahmen zur Umsetzung des Green Deal und damit an der Realisierung einer CO₂-neutralen Wirtschaft in Europa bis zum Jahr 2050. Deshalb sollten Unternehmen schon jetzt Maßnahmen ergreifen, um ihre CO₂-Emissionen kontinuierlich zu verringern. In zwei Webinaren vermittelt die Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein Grundlagen und Maßnahmen zur Verringerung des CO₂-Fußabdrucks im Unternehmen.

Beim ersten Webinar unter dem Titel „CO₂-Fußabdruck: Grundlagen, Bilanzierung & Kompensation“ informieren Dr. Stefan Müssig von der WUQM Consulting GmbH und Christopher Buers von der ClimatePartner Deutschland GmbH über Möglichkeiten zur Berechnung des CO₂-Fußabdrucks des Unternehmens oder der Produkte. Außerdem steht das Thema Kompensation von CO₂-Emissionen auf dem Programm. Das Webinar findet am 17. Juni von 10 bis 11 Uhr statt. Eine Anmeldung ist bis zum 15. Juni erforderlich.

Anknüpfend an das erste Webinar vermitteln Claus Bühnen von der EnergieAgentur.NRW und Henning H. Sittel von der Effizienz-Agentur NRW, Regionalbüro Niederrhein, im zweiten Webinar am 23. Juni, 10 bis 11 Uhr, technische und organisatorische Maßnahmen zur Verringerung oder Vermeidung der betrieblichen CO₂-Emissionen. Anmeldeschluss ist am 19. Juni.

Die Teilnahme an den Webinaren ist kostenfrei. Es besteht die Möglichkeit, nur an einem oder an beiden Webinaren teilzunehmen. Die Teilnehmerplätze sind begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter: www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/23113

Ansprechpartner



Industrie- und Handelskammer
Mittlerer Niederrhein

Carmen Granderath

Telefon: +49 2151 635-357

Telefax: +49 2151 635-44357

E-Mail:

Nordwall 39

47798 Krefeld

Dominik Heyer

Telefon: +49 2151 635-395

Telefax: +49 2151 635-44395

E-Mail:

Nordwall 39

47798 Krefeld

Dokument-Infos

Webcode: 23219

Ausdrucksdatum: 18.05.2021